



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Berlin-Wedding, Französischer Friedhof III

Deutschland

52°33'45.5"N; 13°23'15"E



Der 1,1 ha große Französische Friedhof III wurde 1866 von der Französisch-Reformierten Gemeinde Berlins als deren dritter Friedhof angelegt, nach denjenigen an der Chausseestraße (1780) und an der Liesenstraße (1835). 1883 erhielt der Friedhof eine auch als Kapelle genutzte Leichenhalle. Bei der Gemeinde handelte es sich um Nachkommen der einst eingewanderten Hugenotten. Der Friedhof ist nun Eigentum des Konsistoriums der Französischen Kirche zu Berlin.

Auf dem Friedhof befinden sich 27 Einzelgräber und ein Sammelgrab von 20 m² mit Opfern

von Krieg und Gewaltherrschaft.

(Martin Bayer, 24.06.2020)

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt